



# STADTZEITUNG Friesach

Amtliche Mitteilungen der Stadtgemeinde Friesach | Ausgabe 08 | Februar 2018

[www.friesach.at](http://www.friesach.at)



© Burgenstadt Friesach

## Friesacher Fasching

Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach | T: 04268 2213 | F: 04268 2213-50 | E: [friesach.info@ktn.gde.at](mailto:friesach.info@ktn.gde.at)

**Amtszeiten:**  
Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr  
Freitag: 8 bis 13 Uhr

**Parteienverkehr:**  
Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr  
Mittwoch zusätzlich 13 bis 16 Uhr.



## ● Happy Birthday!



© privat

Stadtrat Josef Pepper, Bürgermeister Josef Kronlechner und Gemeinderat Helmut Khom (v. li.) gratulierten Erna Benko anlässlich ihres 80. Geburtstages auf das Allerherzlichste

## ● Friedenslicht-Übergabe in Cormons

Mitte Dezember besuchten zehn Mitglieder der Pfadfindergilde Burgenstadt Friesach die Partnerstadt Cormons. Dort konnten diese bei frühlingshaften Temperaturen mit rund 200 Pfadfindergilde-Freunden des „Alpe Adria Scout“, einer Gilde-Vereinigung zwischen Norditalien, Slowenien, Kroatien, Steiermark und Kärnten, die Ankunft des Friedenslichtes aus Bethlehem feiern. Das Schöne dabei war vor allem, dass man – trotz der unterschiedlichen Nationalitäten und Sprachen – das Zusammengehörigkeitsgefühl einer großen Gemeinschaft hatte. Der Tag verging schnell, trotzdem fand die Burgenstadt-Gruppe noch die Zeit, den schönen, aus Friesach stammenden Christbaum vor dem Cormonser Rathaus zu besuchen.



© Pfadfindergilde Burgenstadt Friesach

### IMPRESSUM:

#### Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Stadtgemeinde Friesach, Fürstenhofplatz 1, 9360 Friesach  
Tel.: 04268/2213, Fax: 04268/2213-50, E-Mail: friesach@ktn.gde.at

Redaktion: Mag. Bettina Vorreiter, Mag. Tanja Wabnig  
Verlag, Anzeigen und Druck: Santicum Medien GmbH,  
Willroiderstraße 3, 9500 Villach, Tel.: 04242/307 95,  
E-Mail: office@santicum-medien.at

**DRUCKLAND  
KÄRNTEN**  
PERFECTPRINT

## ● Spendenübergabe

Dank der tatkräftigen Unterstützung der vielen Friesacherinnen und Friesacher, die am 23. Dezember unseren Glühmoststand beim DM besuchten, konnten wir, das Team der Friesacher Volkspartei, eine großartige Spende in Höhe von 500 Euro an Tagesmutter Conny Ebert überreichen.

Conny kümmert sich rund um die Uhr rührend um die in ihrer Obhut befindlichen Schützlinge. Mit ihrer Herzlichkeit und Agilität schafft sie für „ihre“ Kinder eine wohlige Umgebung, sodass sich – auch ob des dort befindlichen Streichelzoos – alle rundum wohl fühlen können. Für die großartige Unterstützung danken wir auch Rudi Baum, der Buschenschank Grün, der Bäckerei Michaela Rieck, der Firma Ploder Druck, den Sauzipf Teifl Zeltschach und dem DM-Team, welches uns den Platz und den Strom zur Verfügung gestellt hat.

Unter dem Motto: „Taten statt Worte“ werden wir uns weiterhin nach unseren Möglichkeiten für unsere wunderschöne Heimatgemeinde Friesach einsetzen. Vergelt's Gott!

**Stadtrat René Schabernig  
und das Team der Friesacher Volkspartei**



© ÖVP Friesach

Stadtrat René Schabernig (2. v. li.) mit einem Teil seines Teams bei der Scheckübergabe an Conny Ebert

## ● So funktioniert die Stadtzeitung!

Ab sofort bekommt jeder Friesacher Haushalt Ende des Monats die Stadtzeitung zugestellt. Anstelle des Grünen Blattes können hier Termine und Vorankündigungen präsentiert werden. Gerne werden auch Nachberichte von Festivitäten, Ausflügen und Ehrungen, Interessantes über Projekte oder die Vorstellung eines Vereins in die Zeitung aufgenommen. Zudem erfahren Sie Monat für Monat Wissenswertes aus dem Gemeindeamt. Ihre Beiträge können Sie bei Amtsleiterin Mag. Bettina Vorreiter oder Mag. Tanja Wabnig einreichen. Texte bitte in einem Word-Dokument senden (max. 1.300 Zeichen inkl. Leerzeichen), max. 2 Fotos als Anhang in einer jpg-Datei mit einer Mindestgröße von 1 Megabyte. Die Aufnahme der Artikel erfolgt in der Reihenfolge ihres Einlangens. Für Vereine, Schulen und Kindergärten ist der Abdruck kostenlos. Änderungen und Kürzungen der Texte behalten wir uns vor. Für nähere Informationen stehen Ihnen Mag. Bettina Vorreiter (04268/22 13-33, [bettina.vorreiter@ktn.gde.at](mailto:bettina.vorreiter@ktn.gde.at)) und Mag. Tanja Wabnig (04268/22 13-42, [tanja.wabnig@friesach.at](mailto:tanja.wabnig@friesach.at)) gerne zur Verfügung.

**Redaktionsschluss für die Märzausgabe: 10.02.2018**

## Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • [anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)

**SANTICUM**  
M E D I E N



## Metnitztaler Specknudeln und Heringssalat



2.2. – 13.2.2018  
jeweils ab 11<sup>30</sup> Uhr

**Um telefonische  
Voranmeldung wird gebeten**

*Auf euer Kommen freut sich Fam. Grün*

**Zeltschach 4 • 9360 Friesach  
04268/2424 • 0664/9225048**

# WEBER

SCHUHHAUS

04268/2282

FRIESACH

Alle unsere **Top Angebote** werden ab sofort  
noch einmal um **-10% reduziert!**  
Zusätzlich auf alle **Herrenmodeartikel -20%.**  
Wir wünschen all unseren Freunden und Kunden  
einen tollen Start in das neue Jahr 2018.

**Team Schuhhaus Weber**

## 800 Jahre Propstei St. Barthlmä zu Friesach Dunkle Wolken über Friesach

Gegen Ende des 15. und im 16. Jahrhundert ging es dem Kollegiatstift St. Barthlmä nicht besonders gut. Die noch beim Stift verbliebenen Kanoniker sahen ihr Kanonikat meist nur als Einnahmequelle, führten einen nicht gerade frommen Lebenswandel oder waren oft lange abwesend. Diese ohnehin schon prekäre Situation verschärfte sich ab 1529 infolge der sogenannten „Quart“, einer enorm hohen Steuer zur Abwehr der Türken. Nochmals: Diese „Türkensteuer“ zwang das Stift zum Verkauf von Grundbesitz und brachten es damit nahe an den Rand des Ruins. Zur Rettung aus dieser Zwangslage verkleinerte man u. a. das Kapitel auf fünf Kanonikate, was aber zwangsläufig auch zur Vernachlässigung der Seelsorge, des Schulwesens und der erzbischöflichen Verwaltung in Friesach führte.

Nicht genug damit, brannte die Barthlmäkirche 1557 samt den Stiftsgebäuden und zahlreichen Häusern in der Stadt ab. Dabei wurde auch die Stiftsbibliothek mit ihrer bedeutenden Handschriftensammlung ein Raub der Flammen. Nach einer langwierigen und immer wieder stockenden Wiederaufbau-phase zerstörte am 3. Oktober 1582 abermals ein verheerender Brand die Barthlmäkirche. Nahezu die ganze Stadt (einschließlich der Kirche und der Stiftsgebäude von St. Virgil sowie der Hofkasten mit den Getreidevorräten) wurde vernichtet, und viele Friesacher fanden den Tod oder verloren ihr Hab und Gut. Zur Zeit der beiden Brandkatastrophen war der Propststuhl von St. Barthlmä unbesetzt.

Erst 1584 finden wir mit Cyprian Lyresius (1584 - 1593) wieder einen Propst von St. Barthlmä, der auch Archidiakon von Unterkärnten war. Propst Lyresius bemühte sich redlich, das Ansehen seiner Propstei, ja, der kirchlichen Institutionen in Friesach überhaupt, wieder zu heben. Viel Erfolg war ihm aber nicht be-

schieden, denn die verweltlichte Geistlichkeit hatte meist andere Interessen, wie aus diversen Visitationsberichten zu ersehen ist. Trotzdem konnte der sich relativ rasch ausbreitende Protestantismus in Friesach nicht Fuß fassen.

**Dr. Johannes Sacherer**



© Jürgen Müller

20 Jahre Firma Pušar

Ihr Partner seit 20 Jahren



Valentin  
**Pušar**  
Installationen

Heizung  
Sanitär  
Solar  
Gas- und  
Wärmepumpen



9360 FRIESACH • Industriestraße 9 • Tel.: 04268/3507 • Mobil: 0664/122 83 63



## Einladung zum traditionellen Specknudlschmaus im Gasthaus Brückenwirt in Ingolsthal

Vom 03. Feber bis 13. Feber

Nudeln, bzw. Portionen auch zum mitnehmen!  
Auf Ihr Kommen freuen sich die Wirtsleut Sylvia & Paul!  
Tel. 04267-8212 oder 0680/2094800  
Donnerstag Ruhetag!



## Kärntner Dinner & Krimi [Neues Stück]

Stadtgemeinde  
**ALTHOFEN**  
FESTSAAL KULTURHAUS  
**9. MÄRZ  
2018**

Prechtthof  
oe ticket.com  
JETZT DEIN TICKET SICHERN  
www.DinnerUndKrimi.online

Das Gala-Menü wird serviert  
vom Prechtthof Althofen

### Köstliches Dinner&Krimi im Festsaal in Althofen

Für Krimifans und kulinarische Genießer wird es am 9. März in Althofen im wahrsten Sinne köstlich, wenn das Dinner & Krimi Ensemble mit einem neuen Stück im Festsaal im Kulturhaus halt macht. Genießen Sie ein exquisites 4-Gänge-Menü serviert von Leo Krassnitzer vom Prechtthof als Passagier und Statist am Filmset. Regisseur Lukas Licht trommelt das Schauspielteam zusammen um ein Remake der Erfolgsserie „das Traumschiff“ zu drehen. Diva Heide Heller und Publikumsliebling Sascha Hehdorff, sowie Kameramann Jo Jammer sorgen für Verwirrungen und eine Tote. Kommissarin Wanda Wahrheit soll das ganze Chaos aufklären - Jetzt schnell ihre Tickets sichern!



### ● Geburten im Dezember

Sonja Trattner, Lena Greiler, Mia Nagele

Die Stadtgemeinde Friesach gratuliert allen frischgebackenen Eltern auf das Allerherzlichste und stellt einen Gutschein für ein gratis Baby-Foto bei Foto Atelier Jutta bereit. Der Gutschein ist in der Information der Stadtgemeinde Friesach (EG) abzuholen.



Für ihren Fototermin wurde die kleine Alexandra Sophie Angeringer entzückend gestylt



Die süße Lena Greiler hat das Shooting entspannt verschlafen

© Foto Atelier Jutta (2)

### ● Würstlhex in der Burgenstadt

Seit dem 13. Jänner ist Karin Daniel mit ihrem mobilen „Foodtruck“ in Friesach unterwegs. Bis auf weiteres hat sie ihren Standplatz vor der Firma Adeg. Im Angebot der „Würstlhex“ befinden sich unter anderem Frankfurter, Debreziner, Krainer, Käsekrainer, Bratwurst, Currywurst, Hot Dog sowie verschiedene Nudel aus der Norischen Nudelwerkstatt in Guttaring. Auch Langos, Toastlangos und Debrezinerlangos sowie verschiedenste Getränke sind im Sortiment von Karin Daniel zu finden. Auf Vorbestellung bereitet die „Würstlhex“ auch gerne eine gesunde Jause in Form von köstlichen Broten zu.

Nähere Informationen bei Karin Daniel unter der Telefonnummer 0664/53 94 696.





© Ingolthaler Jugendbewegung

Ein Höhepunkt im Jahresreigen der Ingolthaler Jugendbewegung ist das Erntedankfest inklusive Festumzug

### ● Die Ingolthaler Jugendbewegung stellt sich vor

Die Ingolthaler Jugendbewegung wurde 1979 gegründet und zählt heute 16 Mitglieder, die stets bemüht sind, das kulturelle Zusammenleben in Ingolsthal aufrecht zu erhalten. Neben unseren sechs Hauptveranstaltungen (Nikolausaktion, Bauernball, Kinderfasching, Osterfeuer, Maibaumaufstellen und Erntedankfest) unternimmt die Gruppe auch jedes Jahr ein bis zwei Ausflüge.

#### Aktiv und engagiert

„Obwohl wir nur wenige Mitglieder haben, sind wir froh, unsere Veranstaltungen Jahr für Jahr durchführen zu können“, so Obfrau Anja Schönfelder. „Besonders stolz sind wir auf das Erntedankfest. Hier gibt es jedes Jahr einen Festumzug, an dem alle Ingolsthaler Vereine mit geschmücktem Erntewagen dabei sind.“ Nach dem Umzug sorgen die Mitglieder der Ingolthaler Jugendbewegung für Speis und Trank, und auch die musikalische Unterhaltung ist garantiert.

„Im Dezember besuchen unsere Nikoläuse und Krampusse alle Kinder in Ingolsthal und beschenken diese“, erzählt Schönfelder. „Ein weiteres Highlight im Vereinsjahr ist der Bauernball, welcher stets von einer eigens aufgeführten Mitternachtseinlage gekrönt wird.“ Diese Showeinlage wird auch beim Kinderfasching aufgeführt. Nach dem Umzug von der ehemaligen Volksschule zum Kulturhaus gibt es dort Krapfen und Unterhaltung für die Kids.

Der heurige Bauernball der Jugendbewegung findet am **Samstag, den 3. Februar ab 20.30 Uhr im Kulturhaus Ingolsthal** statt. Musikalisch unterhalten werden die Besucher von den „3 Wendl Buam“. Großer Glückshafen!

„An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei allen Sponsoren bedanken, die uns Preise zur Verfügung stellen“, so die Obfrau. „Aufgetanzt wird heuer von der LJ Metnitz, die Mitternachtseinlage kommt wie jedes Jahr von uns!“

# Böden • Malerei • Fassaden

Renovieren mit

# vince

9360 Friesach • Getreidestr.8  
Mobil 0664/2621836

nat.vince@malerei-vince.at  
www.malerei-vince.at

...und Sie werden  
Augen machen!



## Sterbefälle im Dezember

Julian Wolfger	Edeltrude Pichler
Alfred Galsterer	Anna Smolle
Helene Ebner	Ljuba Kejzar
Friedrich Kogler	

## ● Vorbereitungen für Frühjahrsaison

Nach einer verdienten Pause im Anschluss an die abgeschlossene Herbstsaison trainieren die Nachwuchsmannschaften des FAC Hirter Pils seit Mitte Dezember mit vollem Einsatz in der Ballspielhalle des Friesacher Schulzentrums. Neuankömmlinge – ab einem Alter von drei Jahren – sind jederzeit herzlich willkommen. Und wer weiß, vielleicht kickst du ja bald bei einer der Nachwuchsmannschaften (Saisonstart: ca. Mitte April) des FAC mit!?

Nähere Informationen bei Nachwuchsleiter Horst Haag unter der Telefonnummer 0664/54 82 743.



© Privat

Die Nachwuchskicker des FAC trainieren derzeit in der Ballspielhalle des Schulzentrums

## ● Herzlichen Dank!

Wir, die Mitglieder des Eisschützentteams „Autohaus Marack“, möchten uns hiermit bei der Firma „Autohaus J. Marack GmbH“ in Friesach und Althofen, insbesondere bei Petra Marack-Strutzmann recht herzlich für die Unterstützung sowie die acht gesponserten Teamjacken bedanken. Wir sind seit dieser Saison beim Dorfcup des EC 13 in St. Salvator mit dabei.



© Privat

Das Eisschützenteam „Autohaus Marack“

## Veranstaltungen



© Alexander Danner

Beim Theaterworkshop der Burghofspiele werden immer wieder neue Talente entdeckt

## ● Theater-Workshop der Friesacher Burghofspiele

Einmal Theaterluft schnuppern und erleben, wie es sich anfühlt auf der Bühne in verschiedene Rollen zu schlüpfen. – Das können Kinder und Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren beim Theater-Workshop der Friesacher Burghofspiele mit Regisseur Christian Krall.

### Termin:

**Donnerstag, 15. Februar bis Samstag, 17. Februar**  
(Semesterferien), jeweils **9.30 bis 12.30 Uhr**  
Stadtsaal Friesach  
Kosten: 40 Euro

### Anmeldungen:

E-Mail: [office@burghofspiele.com](mailto:office@burghofspiele.com)  
Tel.: 04268/50 400  
Bitte rasch anmelden! Begrenzte Teilnehmerzahl!





© KK

## ● Buntres Treiben in St. Salvator

Am **Samstag**, den **10. Februar** lädt die SPÖ Ortsgruppe St. Salvator zum beliebten Faschingsumzug für Jung und Alt. Der Tross startet um **13 Uhr** beim ehemaligen Gemeindeamt (Marktplatz 18).

Danach wird zur Kinderdisco mit Karaoke in den Turnsaal der Volksschule St. Salvator geladen. Auf die Besucher wartet zudem ein großer Glückshafen.

Die SPÖ St. Salvator freut sich auf euer Kommen!

## ● Bezirksbildungstag 2018 der Landwirtschaftskammer Kärnten

„Lebe leichter, lebe froh“ – Was Ordnung und Entrümpeln im eigenen Leben bewirken kann.

**Inhalt:** Unordnung und Überforderung im eigenen Leben, aber auch Unordnung in Wohnräumen treten meist auf, wenn zu viel vorhanden ist, wenn wir horten und uns von nichts trennen können. Überforderung führt zu Unzufriedenheit und Frustration. Der erste Schritt aus der Überforderung ist oft die Herstellung von Ordnung und Sauberkeit. An diesem Tag soll Ihnen gezeigt werden, wie Sie durch einfache Veränderungen in den Lebens- und Wohnräumen Ihr Zuhause in eine „Tankstelle“ für die gesamte Familie verwandeln können.

### Referentinnen:

Heike Zeiringer-Reinwald (Beraterin für Wohnraumpychologie)

Ing. Anneliese Wachernig (LK Kärnten)

**Termin:** 7. Februar 2018, 9 - 13 Uhr

**Ort:** Landhotel Metnitztalerhof (Villa Bucher), Hauptplatz 11, 9360 Friesach

**Anmeldungen** bis 2. 2. 2018 in der LK-Außenstelle St. Veit/Glan (Tel.: 0463/5850-3440).

## ● Reden wir darüber! Offene Gesprächsrunden zu Themen, die uns bewegen

Wir alle suchen Gegenüber, denen wir Gedanken und Einsichten mitteilen können. Im Dialog gewinnen wir dann meist neue Erkenntnisse, die zum vertiefenden Weiterdenken anregen. Die Privatinitiative „Reden wir darüber!“ gibt diesem Bedürfnis Raum und Zeit. Ziel ist ein ungezwungener, wertschätzender und lebendiger Gedankenaustausch interessierter Menschen. Jedes Treffen hat ein Thema: ein Buch, einen philosophischen Gedanken oder einen aktuellen Anlass. Jede/r TeilnehmerIn kann Themen vorschlagen, die bei nächsten Treffen zur Diskussion stehen. Die Teilnahme ist kostenlos.

Das erste Treffen findet am **Freitag**, den **2. Februar** in der Bahnhofstraße 6 statt, ein zweites am **Freitag**, den **16. Februar**, jeweils **17 Uhr**. Weitere Termine und Inhalte erfahren Interessierte ab Februar am Monitor im 3D-Druck-Geschäft in der Bahnhofstraße 6 oder durch persönliche Anfrage.

Ablauf: Anfangs wird kurz ins Thema eingeführt, dem folgt ein moderierter Diskussionsprozess. Die maximale Gruppengröße beträgt 15 Personen, die nach dem Anmeldezeitpunkt gereiht werden.

Anmeldung bei Dr. Irmgard Lechner unter der Telefonnummer 0664/406 44 25 oder über E-Mail [irmgard@lechner.com](mailto:irmgard@lechner.com) sowie persönlich dienstags und freitags in der Bahnhofstraße 6.

**Thema beim 1. Treffen: Was ist ein gutes Leben?**

Buchempfehlung: Wilhelm Schmid, „Auf der Suche nach dem Glück“, Kleine Zeitung Edition



© KK

## ● Energie und Schwung für 2018 durch Qigong & Taichi

Aufgrund des großen Interesses wird Werner Majcen einen neuen Kurs mit Schwerpunkt Leber-Qigong eröffnen. Leber und Gallenblase sind in der TCM dem Element Holz zugeordnet. Daher werden diese Übungen besonders im Frühling, der ebenfalls mit dem Holz assoziiert wird, empfohlen. In der westlichen Medizin wird in diesem Zusammenhang von Entschlackung gesprochen.

Die positiven, gesundheitsfördernden Emotionen und Themen, die dem Holz-Element zugeordnet werden, sind: Kreativität, Geschmeidigkeit, Entwicklung, Mut zum Neubeginn, Gemeinschaftssinn und klare Sicht. Diese werden durch das Üben von Holz-Qigong (= Leber-Qigong) gefördert.

Zusätzlich beginnt Majcen mit Taichi, einem Fitness-Programm, das nicht sportlich-leistungsorientiert ist, sondern zu allgemeinem körperlichem Wohlbefinden, zur Stabilisierung

der Gesundheit und zur Bekämpfung bestimmter Krankheiten, z. B. im Herz-Kreislauf-Bereich, beiträgt. Es ist auch unter dem Namen „Schattenboxen“ bekannt.

Der Kurs findet ab dem **19. Februar** jeweils am **Montag um 18 Uhr** im Renseikan-Dojo am Stadtgraben, Grabenring 9, in Friesach statt.

Das Training steht jedermann, egal welchen Alters, Geschlechts oder welcher Körperkonstitution offen. Da das Dojo sehr klein ist, gilt beschränkte Teilnehmerzahl. Anmeldungen werden nach der Reihenfolge ihres Einlangens berücksichtigt.

### Anfragen an:

Werner Majcen (4. Duan Qigong, 1st Rank Taichi)  
Tel.: 0650/64 16 342 | E-Mail: majcen@aon.at

## ● Einladung zum Gitarrenkurs

Im Rahmen der Volkshochschule Friesach findet ab Mitte Februar ein Gitarrenkurs für Erwachsene statt. Zu einer Vorbesprechung wird am **Montag, den 29. Jänner, um 18 Uhr** in die Volksschule St. Salvator geladen. Kursleiter: Gottfried Hanak.

Nähere Informationen erhalten Sie in der Volkshochschule unter der Telefonnummer 05/04 777 403.



## ● Schi-Erlebniswoche für Kinder

Auch in diesem Jahr veranstaltet der „Outdoor Sport Club Althofen“ – mit Unterstützung der Gemeinden Friesach, Althofen und Micheldorf eine Kinderschieferlebniswoche in St. Lambrecht-Grebenzen.

**Wann?** Montag, 12. bis Freitag, 16. Februar (Freitag: Abschlussrennen)

**Anmeldungen:** Montag, 29. Jänner bis Freitag, 9. Februar (MO - FR, jeweils von 18 - 20 Uhr, im Restaurant der Freizeitanlage Althofen)

**Kosten:** 220 Euro pro Kind (bei Anmeldung zu hinterlegen)

**Leistungen:** täglicher Bustransfer Althofen – Micheldorf – Friesach – St. Lambrecht und retour, Aufsicht, Liftkarte, Mittagessen und Getränke

Schi und Stöcke müssen namentlich gekennzeichnet, die Ausrüstung von einem Fachgeschäft überprüft sein. Helmpflicht! Der Veranstalter übernimmt keine Haftung bei Unfällen gegenüber den Teilnehmern sowie dritten Personen.

Näher Infos (Abfahrt, Ankunft, usw.) bei Robert Maier (0664/63 50 759) oder Horst Häuser (0650/30 30 373).

# Ihre Anzeigen-HOTLINE:

0650/310 16 90 • [anzeigen@santicum-medien.at](mailto:anzeigen@santicum-medien.at)

SANTICUM  
M E D I E N



## AMTLICHE MITTEILUNGEN

### Redaktionsschluss

Der Redaktionsschluss für die nächste Stadtzeitung ist am **Samstag, den 10. Februar**. Beiträge, die danach eingebracht werden, können nicht mehr berücksichtigt werden.

### Neue Amtszeiten

Seit dem 1. Jänner gelten für das Stadtgemeindeamt folgende Amtszeiten: Montag bis Donnerstag, 8 bis 12 und 13 bis 16 Uhr; Freitag: 8 bis 13 Uhr. Parteienverkehr: Montag bis Freitag, 8 bis 12 Uhr; Mittwoch zusätzlich 13 bis 16 Uhr.

### Tourismusbüro am Hauptplatz

Die Tourismusinformation am Friesacher Hauptplatz hat ab dem 5. Februar ganzjährig geöffnet; vorerst von Montag bis Freitag, jeweils von 11 bis 14 Uhr.

### Faschingsumzug

Auch am heurigen Faschingsdienstag, dem **13. Februar**, darf der beliebte Umzug in der Friesacher Innenstadt nicht fehlen. Damit auch in diesem Jahr das fröhliche Narrentreiben veranstaltet werden kann, bitten wir um Ihr Mitwirken bei dieser traditionellen Veranstaltung (mit Wagen oder als Fußvolk).

Der Treffpunkt für alle Umzug-Teilnehmer ist um 13 Uhr beim Gasthof Wastian, von wo aus sich der Tross um 14 Uhr in Richtung Hauptplatz in Bewegung setzt. Alle maskierten Gruppen werden mit einem Gutschein belohnt.

Anmeldung zur Teilnahme bis Montag, den 12. Februar im Stadtgemeindeamt Friesach unter der Telefonnummer 04268/22 13-14.

**StR. Josef Pepper bedankt sich im Vorhinein bei allen TeilnehmerInnen mit einem kräftigen AH UH – AH UH!**

### Faschingskostüm-Verleih

Ab sofort können Sie bei Judith Taumberger in der Turnierstraße 11 jeden Dienstag, Freitag und Samstag von 16 bis 19 Uhr Faschingskostüme ausleihen. Nähere Infos unter 04268/34 27 oder 0664/11 500 94.

### Plakatständer

Es wird auf die **rechtsgültige Ortsbildschutzverordnung**, Zahl: 363/2014 vom 28.10.2014 hingewiesen, wobei das Aufstellen von nicht ortsfesten Plakatständern nur auf folgenden Plätzen möglich ist:

- a) Friesach – Bahnhofvorplatz
- b) Friesach – Feltrinelliparkplatz
- c) Olsa – Parkplatz Fußballplatz
- d) St. Salvator – Vorplatz Tennisplatz
- e) Gaisberg – Parkplatz Ortszentrum

Werden Werbeanlagen dieser Verordnung widersprechend oder ohne Bewilligung der Gemeinde errichtet, hat dies die umgehende Entfernung der Anlagen durch die Gemeinde zur Folge. Sämtliche dadurch entstehende Kosten sind der Stadtgemeinde Friesach vom Veranstalter bzw. Eigentümer der Werbeanlagen zu ersetzen.

Bei Fragen steht Bauamtsleiterin Helga Leitner unter der Telefonnummer 04268/22 13-15 gerne zur Verfügung.

### Winterdienst

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger!

Seitens der Stadtgemeinde Friesach wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960 idgF., BGBl. I Nr. 68/2017, hingewiesen:

#### § 93 StVO 1960 lautet:

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von **6.00 bis 22.00 Uhr** von Schnee und Verunreinigungen gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewächten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden.

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.

Die Stadtgemeinde Friesach weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine (zufällige) **unverbindliche Arbeitsleistung** der Stadtgemeinde Friesach handelt, aus der **kein Rechtsanspruch** abgeleitet werden kann.
- die **gesetzliche Verpflichtung** sowie die damit verbundene **zivilrechtliche Haftung** für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten **Anrainer bzw. Grundeigentümer** verbleibt.
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch **stillschweigende Übung** im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit **ausdrücklich ausgeschlossen** wird.

Die Stadtgemeinde Friesach ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im heurigen Winter wieder eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet von Friesach möglich ist.

**Mitarbeiter gesucht**

Von April bis Oktober 2018 suchen wir für unsere Schulprogramme, insbesondere für Nachtwächterführungen, Führungen im Stadtmuseum am Petersberg sowie verschiedenste Workshops und Bootsfahrten im Stadtgraben KulturvermittlerInnen auf geringfügiger Basis. Historisches Interesse, handwerkliche Fähigkeiten und Erfahrungen im Umgang mit Kindern von Vorteil. Bei Interesse melden Sie sich bei Mag. Tanja Wabnig (04268/22 13-42) oder Mag. Susanne Ruhdorfer (04268/22 13-43).

**TC Friesach sucht Mitarbeiter**

Für die Saison 2018 (etwa Mai bis September) sucht der Tennisclub Friesach eine/n Platzwart/in. Interessenten melden sich bitte unter der Telefonnummer 0650/39 63 100.

**Gelbe Tonne / Gelber Sack – Änderungen**

Mit 1. 1. 2018 wurden die „**Blauen Tonnen**“ eingestellt. Deshalb können Sie ab sofort Verpackungen aus **Metall und Aluminium** in den „**Gelben Tonnen**“ oder dem „**Gelben Sack**“ entsorgen. Sämtliche Arten von Plastikflaschen und Getränkeverbundkartons können selbstverständlich weiter in die „Gelben Tonnen“ oder die „Gelben Säcke“ gegeben werden. Nähere Informationen erhalten Sie im Gemeindeamt bei Nicole Wakonig (04268/22 13-30).

**Bauhof-Öffnungszeiten:**

Montag bis Donnerstag: 7 bis 9 Uhr

Freitag: 7 bis 12 Uhr

Samstag: 8 bis 11 Uhr

**VERANSTALTUNGEN IM FEBRUAR****Samstag, 3. Februar**

• Eisstockturnier der SPÖ – Friesach/St. Salvator

8 Uhr, Eislaufplatz Friesach

Nennungen bei Reinhard Kampl (0664/25 34 722) oder Hubert Groicher (0664/28 63 987). Nenngeld: 30 Euro / Wertung: IER über sechs Kehren, ohne Sauger / Nennschluss: Freitag, 2. Februar / Preise: Wertvolle Fleisch- sowie weitere schöne Sachpreise.

Für Unfälle jedweder Art übernimmt der Veranstalter keine Haftung.

Auf euer Kommen freut sich das SPÖ-Team!

• Blasiusmarkt, ganztägig, Hauptplatz

• Lesung mit Heimo Schwarz

19 Uhr, Virgilkapelle des Friesacher Rathauses

Heimo Schwarz liest aus seinem neuesten Buch „Israel oder mein 6. Evangelium. Auferstehungserfahrungen beim Pilgern im Heiligen Land“.

• Premiere Metnitztaler Faschings Sitzung 2018

19.30 Uhr, Seminarwelt Seppenbauer

Nähere Informationen bei Mag. Hans Omann unter der Nummer 0650/333 00 86.

• Bauernball

20.30 Uhr, Kulturhaus Ingolsthal

Veranstalter: Ingolsthaler Jugendbewegung / VVK: 5 Euro, AK: 7 Euro

**Sonntag, 4. Februar**

• 2. Metnitztaler Faschings Sitzung 2018

17 Uhr, Seminarwelt Seppenbauer

Nähere Informationen bei Mag. Hans Omann unter der Nummer 0650/333 00 86.

**Mittwoch, 7. Februar**

• Tragetreff

9.30 bis 11.30 Uhr, Festsaal des Rathauses

Thema: Tragen von Kleinkindern – Tragen über die Babyzeit (1 - 4 Jahre) hinaus

**Donnerstag, 8. Februar**

• 3. Metnitztaler Faschings Sitzung 2018

19.30 Uhr, Seminarwelt Seppenbauer

Nähere Informationen bei Mag. Hans Omann unter der Nummer 0650/333 00 86.

**Freitag, 9. Februar**

• 4. Metnitztaler Faschings Sitzung 2018

19.30 Uhr, Seminarwelt Seppenbauer

Nähere Informationen bei Mag. Hans Omann unter der Nummer 0650/333 00 86.

**Samstag, 10. Februar**

• 5. Metnitztaler Faschings Sitzung 2018

19.30 Uhr, Seminarwelt Seppenbauer

Nähere Informationen bei Mag. Hans Omann unter der Nummer 0650/333 00 86.

**Sonntag, 11. Februar**

• Kindermaskenball

14 Uhr, Landhotel Metnitztalerhof / Villa Bucher

Die Pfadfindergruppe Friesach lädt zum geselligen Beisammensein mit lustigen Spielen und tollen Überraschungen. Jedes maskierte Kind erhält einen Gratis-Krapfen und ein kleines Geschenk. Eintritt pro Person: 3 Euro

**Dienstag, 14. Februar**

• Faschingsumzug

14 Uhr, Friesacher Innenstadt

**Donnerstag, 15. Februar**

• Vortrag zum Thema „800 Jahre Propstei Friesach“

19 Uhr, Festsaal des Rathauses

Referentin: Dr. Renate Jernej. Sie hat eine wissenschaftliche Arbeit über das Kollegiatsstift St. Bartholomäus in Friesach verfasst.

**Samstag, 17. Februar**

• Hegeringschau der Hegeringe 124 und 125

8.30 Uhr, Kulturhaus Ingolsthal

**Montag, 19. Februar**

• Babytreff

9.30 - 11.30 Uhr, ÖGB-Heim

Nähere Infos bei Ingrid Forrer unter der Telefonnummer 0664/99 82 772.

• Eltern-Kind-Treff

14.30 - 16.30 Uhr, ÖGB-Heim

Nähere Infos bei Ingrid Forrer unter der Telefonnummer 0664/99 82 772.

**Dienstag, 27. Februar**

• Sprechtag der Sozialversicherungsanstalt der Bauern

13.30 - 15.30 Uhr, Stadtgemeindeamt Friesach (Besprechungsraum Erdgeschoss)

# Bauen und Wohnen in Kärnten

## Neue Förderungen, neue Möglichkeiten, neue Beihilfen

Weniger Vorschriften, leichtere Antragstellung, höhere Einkommensgrenzen, niedrigere Zinsen, neue Fördervarianten: das völlig neu geschriebene Wohnbauförderungsgesetz des Landes Kärnten, das am 1. Jänner 2018 in Kraft tritt, eröffnet den Häuslbauern viele neue Möglichkeiten und entlastet die Mieter. Übergeordnetes Ziel ist die Schaffung von leistbarem Wohnraum für alle Kärntnerinnen und Kärntner. Detaillierte Auskünfte gibt die Abteilung 2 - Finanzen, Beteiligungen und Wohnbau in der Kärntner Landesregierung ([www.wohnbau.ktn.gv.at](http://www.wohnbau.ktn.gv.at)).

### Die wichtigsten Neuerungen auf einen Blick:

- Die **Einkommensgrenze für den Erhalt einer Wohnbauförderung wurde angehoben**: Ein-Personen-Haushalt 38.000 Euro, Zwei-Personen-Haushalt 55.000 Euro, jede weitere Person 6.000 Euro.
- Die **Auflagen für Häuslbauer wurden entschärft** – die Baubewilligung reicht für die Basisförderung aus, jedoch dürfen keine fossilen Brennstoffe (Kohle-, Öl-, Strom-, Infrarotheizung) verwendet werden. Es gibt Bonusbeträge für höhere Energieeffizienz, für Jungfamilien, für Bauen im ländlichen Raum, für verdichtete Bauweise, für Solar- oder Photovoltaikanlagen, für barrierefreies Bauen etc.
- Die **Zinsen der Förderkredite wurden gesenkt**. Die Zinsen bewegen sich zwischen 1,0 und 1,5 Prozent.
- Es kann auch ein **Einmalzuschuss** (Häuslbauerbonus) in Höhe von 7.000 oder 10.000 Euro (je nach Energiekennzahlen) beantragt werden.
- Wer sein Eigenheim **barrierefrei bzw. altersgerecht** umbauen möchte, kann dafür **spezielle Förderungen** beantragen.
- Gefördert wird auch eine **thermisch-energetische Sanierung**, inklusive Vor-Ort-Energieberatung und Sanierungscoach. Auch hier gibt es die Wahlmöglichkeit zwischen Förderungskredit und Einmalzuschuss.
- Zur **Belebung von Stadt- und Ortszentren** sowie zur Reaktivierung von nicht mehr genutzten Gebäuden wird die Schaffung von Wohnraum im Altbestand gefördert; für den eigenen Wohnbedarf und für den Zweck der Vermietung.
- **Auch für Mieter bietet das neue Gesetz massive Verbesserungen**: im gemeinnützigen Wohnbau können Mieter künftig schon bei Erstbezug einer Wohnung für das Aufbringen der Grundkostenbeiträge einen **Eigenmittlersatzkredit** beantragen.
- Die **hohen Mietzinssprünge** (bislang im 21. und 41. Jahr nach Erstbezug) **entfallen künftig**.
- Die **Wohnbeihilfe** wird mit 1. 1. 2018 **angehoben**. Anrechenbarer Wohnungsaufwand und Betriebskosten werden je nach Haushaltsgröße um zehn bis 13 Prozent erhöht. Infos unter: [https://portal.ktn.gv.at/wbh\\_or](https://portal.ktn.gv.at/wbh_or)



## Faschingszeit ist SPECKNUDELZEIT!!!

Unsere handgemachten originalen Metnitztaler Specknudeln schmecken besonders gut in der Faschingszeit!

Vom 01.02.2018 bis 13.02.2018 haben wir ein einmaliges Angebot für euch: Ab einer Bestellung von 40 Stk. Metnitztaler Specknudeln bekommt ihr **10% Preisnachlass!**

Vorbestellungen unter: 0664/148 98 95

### Ab Hof Verkauf:

Von Dienstag bis Freitag von 8 bis 14 Uhr und Samstag von 8 bis 10 Uhr.

Jeden Mittwoch und Samstag am Bauermarkt St.Veit/Glan und jeden Donnerstag am Benediktinermarkt in Klagenfurt.

**Wir wünschen euch eine tolle Faschingszeit!**

## Leitgeb's Nudelspezialitäten

Jakobusweg 10 • 9360 Grafendorf bei Friesach  
www.kasnudl.at • www.kaerntnernudel.at



## Hören Sie auf Ihre Ohren – und lassen Sie sich von Neuroth-Hörgeräte-Spezialisten beraten!

Je besser man vorsorgt, desto länger bleibt man fit. Das gilt auch für das Gehör, das 24 Stunden am Tag im Einsatz ist. **Hörgeräteakustikerin Veronika Khom** aus dem Neuroth-Fachinstitut St. Veit, berät Sie im Gemeindeamt Friesach wieder gerne rund ums Thema „Besser hören“ und überprüft kostenlos Ihr Hörgerät – egal wo dieses gekauft wurde. Zusätzliche Leistungen: gratis Hör-Check, individuelle Beratung und Batteriewechsel. Kommen Sie vorbei, informieren Sie sich unverbindlich und überzeugen Sie sich vom umfangreichen Serviceangebot.

**Neuroth-Beratung im Gemeindeamt Friesach:**  
jeden Donnerstag von 14.30-17.00 Uhr



© Neuroth

## Herzlich Willkommen zur Faschingszeit im Metnitztalerhof!

### Genießen Sie unsere hausgemachten Schmankerln:

- Specknudel mit Sauerkraut
- Heringsalat
- und vieles mehr..

Auf Ihr Kommen freuen sich Familie Bucher & Mitarbeiter



9360 Friesach, Hauptplatz 11, Tel. 04268-25100  
metnitztalerhof@burgenstadt.at • www.metnitztalerhof.at



jeden  
**Donnerstag**  
von  
**14.30–17.00 Uhr**

## Neuroth-Hörberatung im Gemeindeamt Friesach:

- > Gratis Hör-Check und individuelle Beratung
- > Service & Überprüfung für alle Hörgeräte
- > Hörgeräte-Batteriewechsel

### Nächstes Neuroth-Fachinstitut:

St. Veit/G. • Herzog-Bernhard-Pl. 11 • Tel 04212 / 72 480

129 x IN ÖSTERREICH

**NEUROTH**  
BESSER HÖREN . BESSER LEBEN